

University of Nottingham

UK | CHINA | MALAYSIA



Digitaler Zwilling-gestützte mehrstufige Fräsbearbeitung von Dünnwandstrukturen unter Einsatz austauschbarer roboter- und menschenunterstützter Automatisierung

Mariam Abed

Akademische Betreuer: Prof Dragos Axinte

Dr Abdelkhalick Mohammad

Industrielle Betreuer: Dr An

Dr Andres Gameros Madrigal

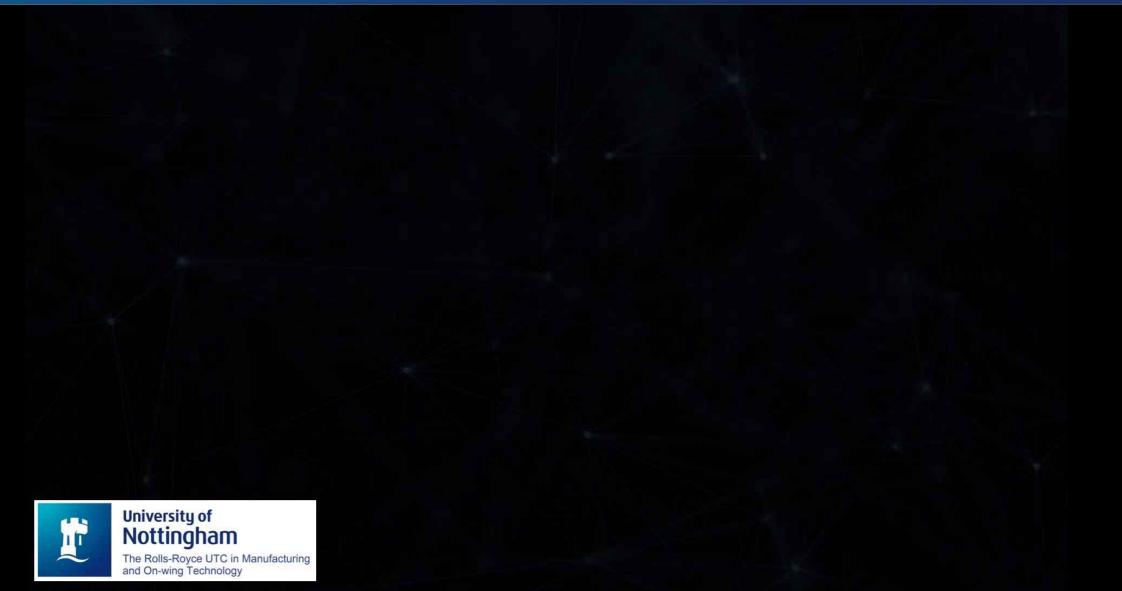
David Askew

This document contains proprietary and confidential information which may not, without prior written consent of the university of Nottingham UTC or Rolls-Royce plc, be passed or communicated to any other person not employed within either the university of Nottingham UTC or Rolls-Royce plc.



Zentrale Forschungsfrage









Zentrale Forschungsfrage





Digitaler Zwilling zur schnellen und unmittelbaren Vorhersage von Werkstückverformungen

Schnelles Masse-Feder-Gitter-Modell
Vorhersage von

Bearbeitungsbedingten <u>Ebe</u>nheitsfehler Spannbedingtem Werkstückdeformationen

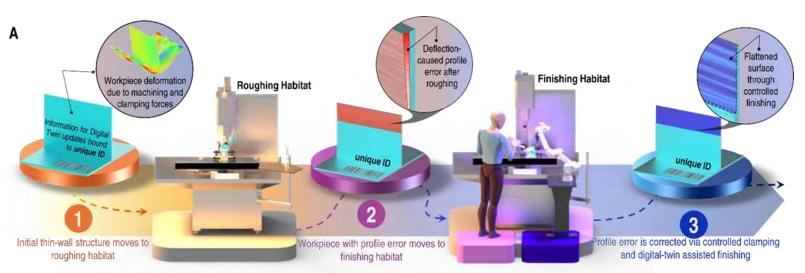
Mehrstufige Bearbeitungsumgebung mit mehreren Industrie 4.0 Technologien, vernetzt in der Smart Factory

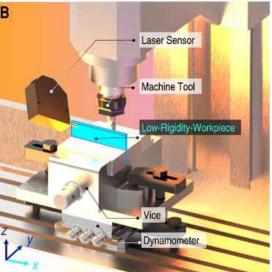


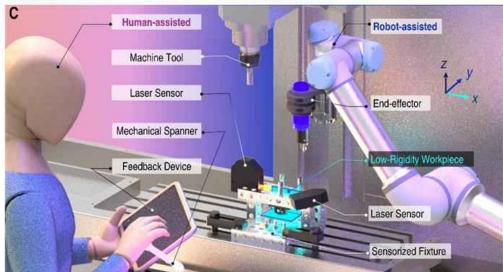


Das vorgeschlagene Intelligente Fertigungsökosystem









Digitaler Zwilling zur schnellen und unmittelbaren Vorhersage von Werkstückverformungen

Schnelles Masse-Feder-Gitter-Modell
Vorhersage von

Bearbeitungsbedingten Ebenheitsfehler

Berücksichtigung der Filterdynamik

Ebenheitsfehlerkompensation als direktes Ergebnis des Verformungs-fehlers Spannbedingtem Werkstückdeformationen

Berücksichtigung elastischer Wechselwirkungen

Verformungs- und Kraftregelung unter Einsatz austauschbarer Automatisierung

Mehrstufige Bearbeitungsumgebung mit mehreren Industrie 4.0 Technologien, vernetzt in der Smart Factory

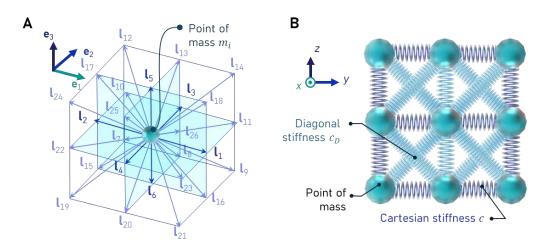


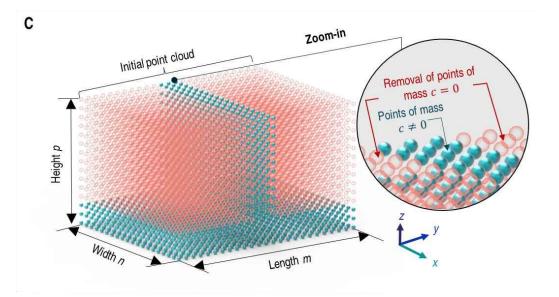
UNIVERSITY
TECHNOLOGY
CENTRE



Das Masse-Feder-Gitter-Model







Newtonsche Gesetze

$$m\frac{\mathrm{d}^2 u_i}{\mathrm{d}t^2} = m\ddot{u}_i = c_{ij}\Delta u_j + f_i$$

System Isotropie in Navier Gleichungen beachten

$$\rho \ddot{u}_i = \frac{3}{5} \frac{c_n}{\Delta l} \frac{\partial^2 u_i}{\partial x_i^2} + \frac{6}{5} \frac{c_n}{\Delta l} \frac{\partial^2 u_k}{\partial x_i \partial x_k} + \frac{1}{\Delta l^3} f_i$$

Korrelation zwischen Materialparametern und Numerischen Parametern durch Isotropiebedingung

$$\frac{3}{5}\frac{c_n}{\Delta l} = E \frac{\nu}{(1 - 2\nu)(1 + \nu)} \Rightarrow \nu = \frac{1}{4} \text{ and } E = \frac{3}{2}\frac{c_n}{\Delta l}$$

Numerische zeitabhängige Fundamentalgleichung

$$\mathbf{M}(t) \cdot \frac{\mathrm{d}^2 \mathbf{u}(t)}{\mathrm{d}t^2} + \mathbf{K}(t) \cdot \mathbf{u}(t) = \mathbf{f}(t)$$

 $K \cdot u = f$

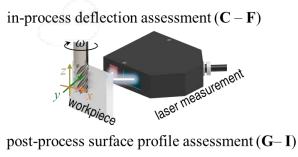
Quasistatische Fundamentalgleichung

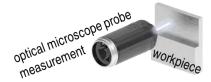




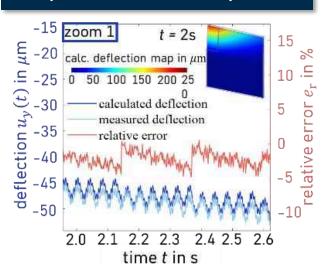
Digitaler-Zwilling-Assistierte Vorhersage von Bearbeitungsbedingten Deformationsfehlern

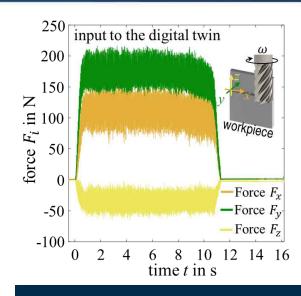




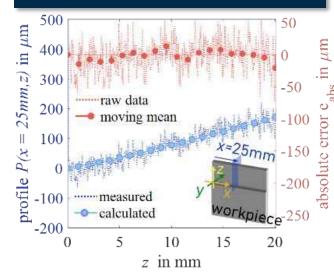


In-process deformation comparison





Post-process optical profile comparison



- ➢ Gute Übereinstimmung zwischen den berechneten und mit dem Lasersensor gemessenen Verformungen während des Bearbeitungsprozesses
- Mikroskopie-Messung des Ebenheitsfehlers stimmt gut mit der vorhergesagten statischen Berechnung des Verformungsfehlers überein (Abweichungen im Bereich der Welligkeit und Rauheit des Werkstücks).
- In den Kraftprofilen ist ein starker statischer Krafteinfluss erkennbar, mit einem dynamischen Einfluss um 0 Hz herum. Dadurch entsteht ein Oberflächenfehler aus dem Schruppvorgang (bei den eingestellten Bearbeitungsparametern), der überwiegend statisch beeinflusst ist.





Digitaler-Zwilling-Assistierte Vorhersage von Bearbeitungsbedingten Deformationsfehlern



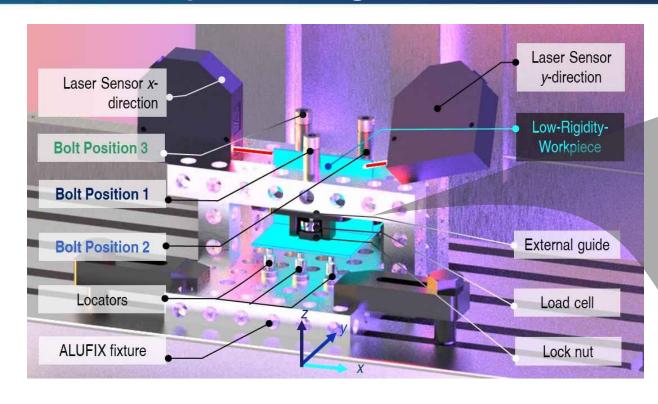




THIS DOCUMENT CONTAINS PROPRIETARY AND CONFIDENTIAL INFORMATION WHICH MAY NOT, WITHOUT PRIOR WRITTEN CONSENT OF THE UNIVERSITY OF NOTTINGHAM UTC OR ROLLS-ROYCE PLC, BE PASSED OR COMMUNICATED TO ANY OTHER PERSON NOT EMPLOYED WITHIN EITHER THE UNIVERSITY OF NOTTINGHAM UTC OR ROLLS-ROYCE PLC.

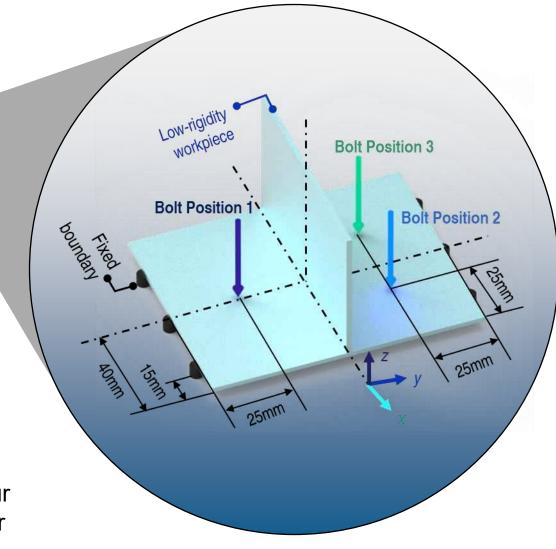






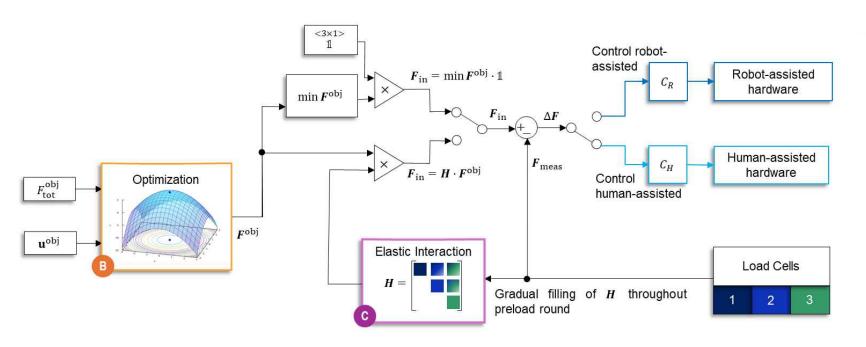
Intelligente Spannvorrichtung für das Vorspannen komplexer Dünnwandstrukturen

Kraftmessung über Kraftzellen unter jeder Spannschraube wird für rückgekoppelten Regelungsalgorithmus genutzt zur Regelung der Gesamtvorspannkraft sowie Minimierung der Deformation

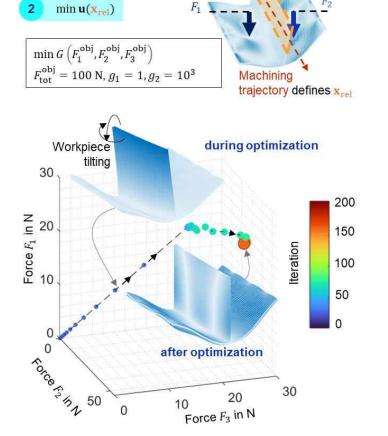








- Der Regelungsalgorithmus funktionier über die Regelung- Minimierung der Deformation durch Steuerung der Vorspannkräfte
- ➤ Die Kraftregelung beachtet die elastische Wechselwirkung zwischen den Schrauben und kann über unterschiedliche Automatisierungskonzepte ausgeführt werden

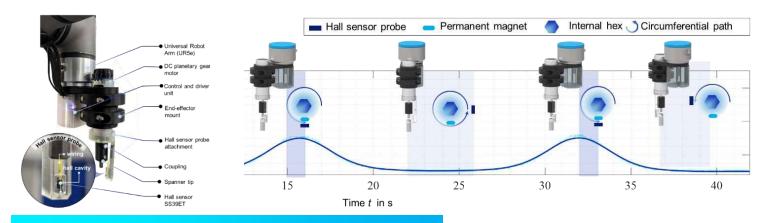


Objectives:

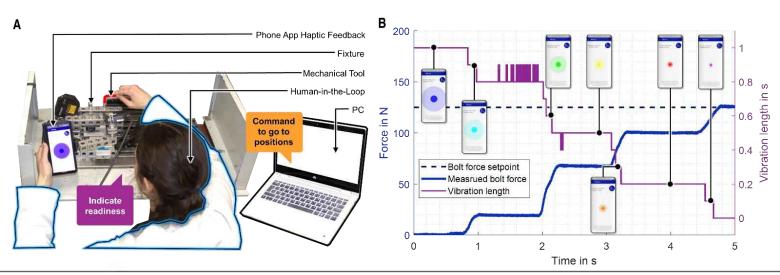




Roboter-Assistiert



Human-Cyber-Physical System

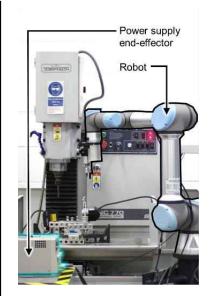


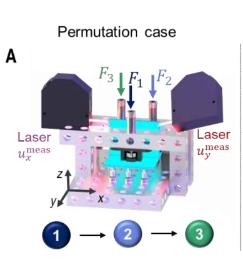
- Robotisches Vorspannen wird durch einen Hochdrehmomenten DC-Motor umgesetzt und interner PI-Positionseglung
- Durch Hall-Sensoren kann der Schraubschlüssel robust, wiederholbar und kollisionsfrei in allen Spannschrauben eingeführt werden
- Das human-cyber-physical system nutzt eine speziell implementierte RR Smart Factory App welche haptisch (über Vibrationspulse und Farbindikationen) technischen Werkstattarbeitern geschlossen geregeltes Feedback ermöglicht

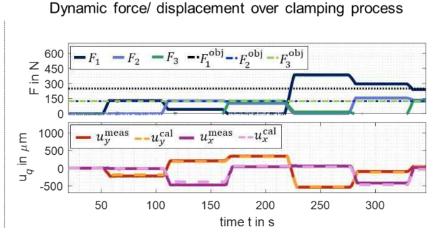


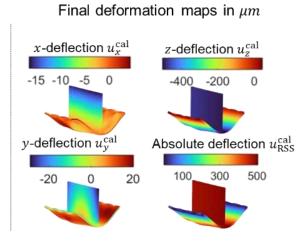


Vollautomatisiertes System



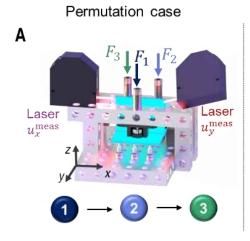


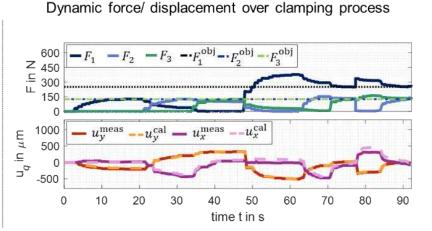


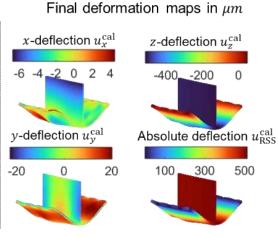


Human-Cyber-Physical System



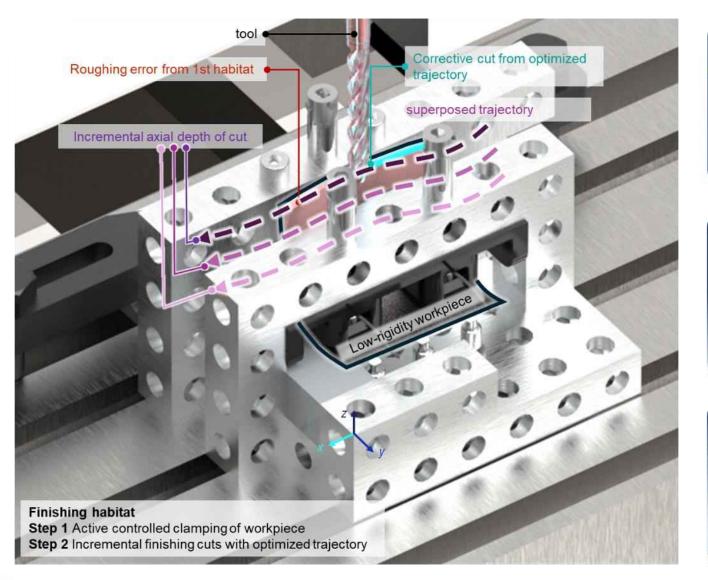


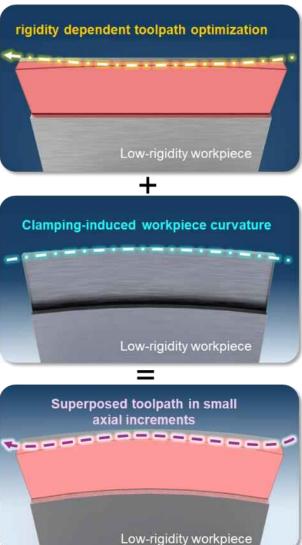








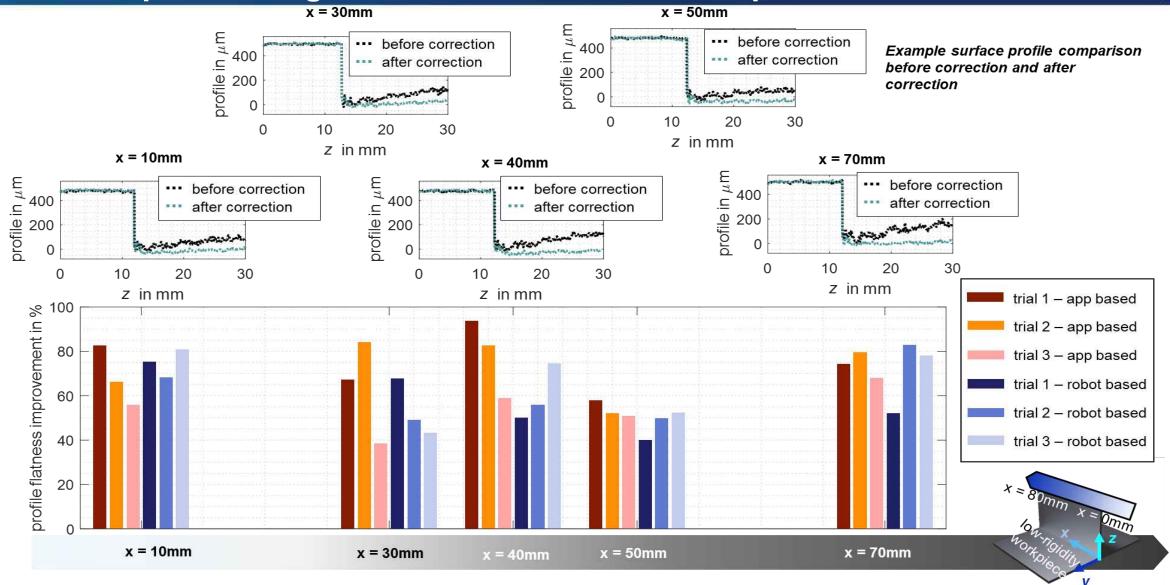
















Digitaler-Zwilling-Assistierte Vorhersage von Bearbeitungsbedingten Deformationsfehlern





UNIVERSITY

CENTRE

TECHNOLOGY





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



[2] Mariam Abed, Abdelkhalick Mohammad, Dragos Axinte, Andres Gameros, David Askew, Digital-twin-assisted multi-stage machining of thin-wall structures using interchangeable robotic and human-assisted automation. In Robotics and Computer-Integrated Manufacturing, Volume 97, 2026, 103077, ISSN 0736-5845, https://doi.org/10.1016/j.rcim.2025.103077.